

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH Nr. 18/07.05.2021

Coronavirus – Öffnungszeiten Rathaus

Zur Verringerung des Ansteckungsrisikos und zur Verlangsamung der Ausbreitung des Coronavirus bitten wir Sie, vor jedem Besuch im Rathaus zu prüfen, ob die Angelegenheit am Telefon oder per Mail zu lösen ist.

Bitte beachten Sie, dass Sie bei einem Termin eine medizinische Maske (OP-Maske, FFP2- oder KN95-Maske) tragen.

Bitte vermeiden Sie so weit als möglich direkte Kontakte.

Rufen Sie uns an Tel. 227 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: Info@Gemeinde-Lauterach.de.

Zutritt nach Terminvereinbarung!

Öffnungszeiten KW 19

Montag 10.05.2021	geschlossen
Dienstag 11.05.2021	geschlossen
Mittwoch 12.05.2021	9 – 11 Uhr
Donnerstag 13.05.2021	geschlossen – Christi Himmelfahrt
Freitag 14.05.2021	9 – 11 Uhr



Vielen Dank!

Ihre Gemeindeverwaltung

Maibaum 2021

Trotz Coronapandemie im 2. Jahr steht in unserer Gemeinde ein wunderschönen Maibaum. Die unbekanntenen Aufsteller haben einen Weg gefunden diese schöne Tradition aufrecht zu erhalten. Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger bedanken wir uns sehr für diese gelungene Überraschung!

Ihre Gemeindeverwaltung



Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	von	9.00	bis	11.00 Uhr	und	15.00	bis	18.00 Uhr
Dienstag	von	9.00	bis	11.00 Uhr				
Mittwoch	von	9.00	bis	11.00 Uhr				
Donnerstag	von	9.00	bis	11.00 Uhr	und	15.00	bis	18.00 Uhr
Freitag	von	9.00	bis	11.00 Uhr				

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375 /1549 eMail: info@Gemeinde-Lauterach.de Homepage: www.Gemeinde-Lauterach.de

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr
eMail: bm@Gemeinde-Lauterach.de

**Einladung zur Gemeinderatsitzung am Freitag, 14. Mai 2021
um 18.30 Uhr in der Lautertalhalle, Lautertalstraße 5, Lauterach**

***Wir machen darauf aufmerksam, dass auf Grund der
Coronapandemie die Teilnahme an der Sitzung nur mit einem
tagesaktuellen Negativtest möglich ist.***

Tagesordnung:

Öffentlich

- TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 09.03.2021
- TOP 2 Protokoll der Sitzung vom 12.03.2021
- TOP 3 Protokoll der Sitzung vom 09.04.2021
- TOP 4 Beteiligung EnBW
- TOP 5 Baugesuch – Tektur Stützmauer, Lautertalstraße , Lauterach
- TOP 6 Baugesuch – Brückenbau Triebwerkskanal Mühlgasse
- TOP 7 OE-KomPaktNet Beteiligungsgesellschaft
- TOP 8 Bekanntgabe Abschluss überörtliche Prüfung des
Jahresabschlusses 2013 – 2018
- TOP 9 Bekanntgabe Haushaltserlass
- TOP 10 Bekanntgaben – Sonstiges

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Standesamtliche Nachrichten

Geburtstag:

Am 40. April 2021 konnte
Herr Karl Walter, Talstraße 23, Lauterach-Talheim,
seinen 80. Geburtstag feiern.



Wir gratulieren recht herzlich und wünschen dem Jubilar weiterhin
alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.



Ihre Gemeindeverwaltung

Gold und Lachen

können das Alter zur Jugend machen.

(Talmud)

Burg Reichenstein derzeit geschlossen

Wegen eines brütenden Turmfalkenpaares ist derzeit der
Aufgang zum Bergfried der Burg Reichenstein geschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung



Pflichtumtausch alter Führerscheine

Bis zu welchem Zeitpunkt müssen vor dem 19. Januar 2013 ausgestellte Führerscheine in einen neuen, nur noch 15 Jahre gültigen Scheckkartenführerschein umgetauscht worden sein?

1. Führerschein, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind (graue bzw. rosa Papierführerscheine):

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19. Januar 2033
1953 – 1958	19. Januar 2022
1959 – 1964	19. Januar 2023
1965 - 1970	19. Januar 2024
1971 oder später	19. Januar 2025

2. Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind (Scheckkartenformat):

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 – 2001	19. Januar 2026
2002 - 2004	19. Januar 2027
2005 - 2007	19. Januar 2028
2008	19. Januar 2029
2009	19. Januar 2030
2010	19. Januar 2031
2011	19. Januar 2032
2012 bis 18. Januar 2013	19. Januar 2033

Welche Unterlagen brauche ich für den Umtausch meines Führerscheins?

- Antrag (erhalten Sie auf der Homepage des Landratsamtes Alb-Donau-Kreises, **dem Bürgermeisteramt** oder bei der Führerscheinstelle)
- Gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Aktuelles biometrisches Lichtbild
- Aktueller Führerschein

Welche Klassen werden in das neue Führerscheindokument eingetragen?

Ihre Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen.

Mit welcher Gebühr muss ich rechnen?

- 24,00 € - Gebühr beim Landratsamt – Ausstellung Führerscheindokument
- 5,10 € - Gebühr bei Antragstellung über die Gemeindeverwaltung

Wie hoch ist das Verwarnungsgeld bei unterlassenem Umtausch?

Nach Ablauf der umseitig genannten Frist wird Ihr alter Führerschein (nicht die Fahrerlaubnis) ungültig. Es drohen derzeit 10 € Verwarnungsgeld.

Kann man das Führerscheindokument nach dem Umtausch behalten?

Nach Entwertung können Sie den alten Führerschein behalten.

Welche Gültigkeit hat der neue Führerschein?

Der neu ausgestellt Führerschein (nicht die Fahrerlaubnis) wird auf 15 Jahre befristet.

Bitte stellen Sie rechtzeitig den Antrag auf Umtausch!

Ihre Gemeindeverwaltung

Muttertag

... ein Dank an alle Mütter!

*Meine liebe Mutter du,
ich will Dir Blumen schenken,
was ich Dir sagen will dazu,
das kannst Du dir schon denken.*

*Ich wünsch Dir Glück und Fröhlichkeit,
die Sonne soll Dir lachen,
so gut ich kann und alle Zeit,
will ich dir Freude machen.*



*Denn Muttertage, das ist wahr,
die gibt's an allen Tagen,
ich hab Dich lieb das ganze Jahr,
das möchte ich Dir sagen!*

Zum Muttertag wünschen wir allen Müttern einen „Verwöhntag“.
Genießt Euren Tag und lasst die Seele baumeln.
Wir wünschen Euch für die Zukunft Gesundheit und alles Gute!

Ihre Gemeindeverwaltung

Vatertag



Für den besten Papa der Welt

*Ich mag dich immer, an allen Tagen,
doch heute wollte ich dir sagen,
du bist der beste Papa der Welt.
Jemanden wie dich
gibt es für kein Geld der Welt.*

Wir wünschen allen Vätern einen schönen, sonnigen Vatertag,
Gesundheit und alles Gute!

Ihre Gemeindeverwaltung



Die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen ist ein moderner und innovativer Dienstleistungsbetrieb für ihre 13 Kommunen und 7 Zweckverbände. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**stellvertretenden Geschäftsführer,
zugleich
stellvertretenden Fachbeamten für das Finanzwesen
und Steueramtsleiter (m/w/d)**

mit einem Beschäftigungsumfang von 100%.

Das interessante Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Leitung des Steueramts; Abgaben- und Gebührenrecht
- Klassische Aufgaben der Finanzverwaltung; Aufstellung der Haushaltspläne und Erstellung von Jahresrechnungen
- Koordination der Einführung und Umsetzung des § 2b UStG samt Tax-Compliance-System
- Sonderaufgaben der Geschäftsführung

Eine genaue Aufgabenabgrenzung behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts - Public Management (FH), Diplom-Finanzwirt bzw. Bachelor of Laws, Diplom-Betriebswirt mit dem Schwerpunkt Steuern oder vergleichbares Studium
- Verwaltungskennntnisse und Berufserfahrung im kommunalen Finanzwesen sind von Vorteil
- Nach Möglichkeit EDV-Kenntnisse im Fachverfahren KM-FINANZEN SMART oder einem anderen Fachverfahren auf dem NKHR basierend, gute Kenntnisse in MS Office
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Selbständiges, verantwortungsbewusstes und zuverlässiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen

Wir bieten Ihnen:

- Einen vielseitigen, verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- Flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitmodell
- Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen eine Besoldung bis A12 bzw. eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 11.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit allen aussagekräftigen Unterlagen bis **Freitag, 04.06.2021** an die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Herrn Verbandsvorsitzenden Dr. Michael Lohner, Marktstraße 7, 89597 Munderkingen oder per mail an lohner@munderkingen.de.

Für nähere Auskünfte hinsichtlich des Aufgabengebietes stehen Ihnen Geschäftsführer Markus Mussotter (Tel. 07393/598-200, mail: mussotter@munderkingen.de) oder der bisherige Stelleninhaber Herr Axel Leute (Tel. 07393/598-210, mail: leute@munderkingen.de) gerne zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen wenden Sie sich an den Leiter der Allgemeinen Verwaltung Marc Walter (Tel. 07393/598-230, mail: marc.walter@munderkingen.de)

Die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen ist ein moderner und innovativer Dienstleistungsbetrieb für ihre 13 Kommunen und 7 Zweckverbände. Für unsere **Finanzverwaltung** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100%.

Das neu geschaffene Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Vollständige Einführung und Umsetzung des § 2b UStG
- Aufbau und Gestaltung eines steuerlichen Kontrollsystems (Tax Compliance System)
- Erstellung der Umsatzsteuer-Voranmeldungen und der Jahressteuererklärungen (Umsatz-, KEST- und Körperschaftsteuer etc.) sowie der steuerlichen Jahresabschlüsse

Eine genaue Aufgabenabgrenzung behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts - Public Management, Diplom-Finanzwirt (FH) bzw. Bachelor of Laws – Steuerverwaltung, Diplom-Betriebswirt mit Schwerpunkt Steuern, eine abgeschlossene Ausbildung zum Steuerfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Nach Möglichkeit EDV-Kenntnisse im Fachverfahren KM-FINANZEN SMART oder einem anderen Fachverfahren auf dem NKHR basierend, gute Kenntnisse in MS Office, Kenntnisse in Steuersoftware sind von Vorteil
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Selbständiges, verantwortungsbewusstes und zuverlässiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen

Wir bieten Ihnen:

- Einen vielseitigen, verantwortungsvollen und interessanten Aufgabenbereich
- Flexible Arbeitszeiten im Gleitzeitmodell
- Die Anstellung erfolgt bei Vorliegen aller sachlichen und persönlichen Voraussetzungen in EG 10 TVöD. Die Stelle wird neu geschaffen und bewertet.

Sie sind interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen aussagekräftigen Unterlagen bis **Freitag, 04.06.2021** an die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Marktstraße 7, 89597 Munderkingen oder per mail an mussotter@munderkingen.de.

Für nähere Auskünfte hinsichtlich des Aufgabengebietes steht Ihnen Geschäftsführer Markus Mussotter (Tel. 07393/598-200, mail: mussotter@munderkingen.de) gerne zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen wenden Sie sich an den Leiter der Allgemeinen Verwaltung Marc Walter (Tel. 07393/598-230, mail: marc.walter@munderkingen.de)

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 17.05.2021**, findet im Tagungszentrum Hessenhöfe in Blaubeuren (Hessenhöfe 33, 89143 Blaubeuren) eine

Sitzung des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **13:00 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung – Teil 1

1. Neubestellung eines Naturschutzbeauftragten für den Bereich Ehingen und VG Munderkingen
2. Neuwahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Regionalverbands Donau-Iller
3. Vorstellung der CO2-Bilanz des Alb-Donau-Kreises
4. Vorstellung OEW-Infrastrukturmasterplan
5. Bekanntgaben

Nach Teil 1 der öffentlichen Sitzung folgt ein **nichtöffentlicher** Sitzungsteil sowie eine Sitzungspause.

Öffentliche Beratung – Teil 2 – Beginn: 16 Uhr

Dieser öffentliche Teil der Sitzung wird per Livestream übertragen. Der Livestream ist über die Homepage des Alb-Donau-Kreises – www.alb-donau-kreis.de – abrufbar.

6. Suche nach einem Endlagerstandort - Erläuterungen der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE)

Für die beiden öffentlichen Sitzungsteile wird aufgrund der Corona-Pandemie die Zahl der Zuhörer auf 10 Personen begrenzt.

Damit diese Höchstzahl von 10 Personen als Zuhörer bei der Sitzung eingehalten werden kann, ist eine **vorherige Anmeldung** (für Teil 1 und/oder Teil 2 der öffentlichen Sitzung) bei der Geschäftsstelle des Kreistags (0731-185-1246 bzw. Geschaeftsstelle-Kreistag@alb-donau-kreis.de) bis spätestens 17. Mai 2021 um 11 Uhr erforderlich. Bei einer Anmeldung per E-Mail erhalten Sie eine schriftliche Zu- oder Absage. Erscheinen vor Ort weitere Personen ohne Anmeldung als Zuhörer können diese nur eingelassen werden, wenn noch freie Plätze (bis zur Höchstzahl von 10 Personen) vorhanden sind.

Bitte beachten Sie, dass auch bei Tagesordnungspunkt 6, wie bei allen öffentlichen Sitzungen des Kreistags, Wortmeldungen von Zuhörern nicht zulässig sind.

Die Zuhörer werden dringend gebeten, die vor Ort angebotene Schnelltestmöglichkeit wahrzunehmen bzw. an diesem Tag anderweitig einen Schnelltest durchführen zu lassen. Wenn Sie vor Ort getestet werden wollen, bitten wir Sie, spätestens 20 Minuten vor dem Beginn der öffentlichen Sitzung anwesend zu sein.

Während der gesamten Sitzung besteht die Verpflichtung eine **FFP2-Maske** zu tragen. Andere Masken sind nicht zugelassen.

Heiner Scheffold, Landrat

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen
Pfarrer Markus Häfele
Pfarrberg 14
89584 Mündingen
Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

Mündingen, 6. Mai 2021

E-Mail: pfarramt.mundingen@elkw.de

Wochenspruch für Rogate (Psalm 66,20): Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft / noch seine Güte von mir wendet.

Sonntag, 9. Mai 2021

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Markus Häfele (voraussichtlich im Pfarrgarten)

Donnerstag, 13. Mai 2021 (Himmelfahrt)

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.
(Johannes 12, 32)

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Markus Häfele (voraussichtlich im Pfarrgarten)

Falls vorhanden, bringen Sie bitte Ihr eigenes „Evangelisches Gesangbuch“ mit und wenn wir im Pfarrgarten feiern auch gerne einen Garten- oder Faltstuhl oder eine Decke um sich draufzusetzen. Wir stellen aber auch Stühle/Bänke bereit.

Bei unklarer Witterung können Sie am Sonntag ab etwa 8 Uhr am Telefon im Pfarramt erfragen, wo der Gottesdienst stattfindet oder unter: www.t1p.de/kirche-mundingen nachlesen.



Impuls-Telefon

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von etwa zwei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Donnerstagabend beziehungsweise Freitagmorgen ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

Übrigens können Sie ein paar „alte“ Telefon-Impulse im Internet auf unserer Homepage nachhören www.t1p.de/kirche-mundingen.



QR-Code um auf unserer
Kirchen-Homepage zu landen!

Ich bin so frei!

Stichwort: „Freiheit“

Wussten Sie, dass das Wort Freiheit vom germanischen „frī-halsa“ abstammt. Die Rede ist also von einer Person, der sein Hals selbst gehört“, die über sich selbst verfügen kann.

In der Berufsschule habe ich kürzlich mit den Schülerinnen und Schülern über Freiheit gesprochen.

Im Gespräch haben sie betont, wie wichtig Geld ist, um frei zu sein.

Denn durch Geld kann ich mir vieles leisten, was ich mir sonst nicht leisten kann. Dann kann ich mich frei entscheiden.

Mich hat das nachdenklich gemacht. Sind wir so lange „Gefangene“, bis wir das nötige Geld haben, um dann endlich zu leben?

Ich glaube an einem Punkt haben meine Schüler recht: Freiheit heißt, dass ich entscheiden kann.

In Wikipedia wird Freiheit so definiert: Freiheit wird in der Regel als die Möglichkeit verstanden, ohne Zwang zwischen unterschiedlichen Möglichkeiten auszuwählen und entscheiden zu können.

Selbstbestimmung und Unabhängigkeit sind Begriffe, die mit „Freiheit“ verbunden werden.

Aber da kommen mir Beispiele in den Sinn, von Menschen deren Freiheit im Gefängnis aufs Extremste eingeschränkt wurde und die trotzdem eine bewundernswerte innere Freiheit besitzen.

Ich denke etwa an Dietrich Bonhoeffer, der in seinem bekannten Gedicht „Wer bin ich?“ beschreibt, wie Menschen ihn erleben:

„Wer bin ich?

Sie sagen mir oft, ich träte aus meiner Zelle gelassen und heiter und fest wie ein Gutsherr aus seinem Schloss.

Wer bin ich?

Sie sagen mir oft, ich spräche mit meinen Bewachern frei und freundlich und klar, als hätte ich zu gebieten.

Wer bin ich?

Sie sagen mir auch, ich trüge die Tage des Unglücks gleichmütig, lächelnd und stolz, wie einer, der Siegen gewohnt ist.“

Natürlich hat sich Bonhoeffer selbst auch ganz anders erlebt.

Und so fragt er in diesem Gedicht weiter:

„Bin ich das wirklich, was andere von mir sagen? Oder bin ich nur das, was ich selbst von mir weiß?

Unruhig, sehnsüchtig, krank wie ein Vogel im Käfig, ringend nach Lebensatem, als würgte mir einer die Kehle, hungernd nach Farben, nach Blumen, nach Vogelstimmen, durstend nach guten Worten, nach menschlicher Nähe, zitternd vor Zorn über Willkür und kleinlichste Kränkung, umgetrieben vom Warten auf große Dinge, ohnmächtig bangend um Freunde in endloser Ferne,

müde und leer zum Beten, zum Denken und Schaffen, matt und bereit, von allem Abschied zu nehmen?

Wer bin ich? Der oder jener? Bin ich heute dieser und morgen ein anderer? Bin ich beides zugleich? Vor Menschen ein Heuchler und vor mir selbst ein verächtlich wehleidiger Schwächling? ... „

Stark finde ich, wie Bonhoeffer das Gedicht beschließt und das scheint mir der Schlüssel zu sein für seine Freiheit:

„Wer bin ich? Einsames Fragen treibt mit mir Spott. Wer ich auch bin, Du kennst mich, Dein bin ich, o Gott!“

Hier kommt zum Ausdruck, dass nicht „Unabhängigkeit“ die Freiheit ausmacht, eher im Gegenteil.

Unsere Abhängigkeit von Gott macht uns zu freien Menschen.

Oft blicke ich zum Himmel, wenn ich den Ruf des Roten Milans höre. Dann fasziniert es mich, wie der Milan fast ohne Flügelschläge am Himmel kreist.

Das ist für mich ein starkes Bild für Freiheit.

Aber auch der Milan ist abhängig, von der Luft, die trägt, von der Thermik.

Er vertraut sich ihr an und wird dadurch zu einem Künstler der Lüfte. So können wir uns Gott und seinem Geist anvertrauen und erlangen ungeahnte Freiheit.

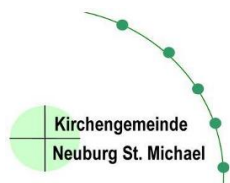


Paulus schreibt an die Gemeinde in Korinth den starken Satz: „Wo der Geist Gottes ist, da ist Freiheit.“
2. Korinther 3,17

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele

und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen



Gottesdienstordnung St. Michael Neuburg mit Lauterach, Talheim und Reichenstein

Pfarramt St. Michael Neuburg, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Homepage: www.se-marchtal.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag und Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Vorerst keine Präsenzgottesdienste mehr

Seit Montag 03.Mai finden im Alb-Donau-Kreis keine Präsenz-Gottesdienste mehr statt, da der Inzidenzwert 3 Tage über 200 lag.

Es können erst wieder Präsenzgottesdienste stattfinden, wenn der Inzidenzwert 5 Tage in Folge unter 200 liegt.

Deshalb sind die folgenden Vorankündigungen der Gottesdienste unter Vorbehalt.

Es gibt seit 04.Mai jeden Morgen einen Livestream-Gottesdienst aus der Hauskapelle des Pfarrhauses Obermarchtal. Sollte der Sonntagsgottesdienst von dem Präsenzverbot betroffen sein, wird der Livestream aus dem Münster Obermarchtal erfolgen. Jeweils 15 min vorher wird der Link, auf gewohnte Art und Weise, über die Homepage und Facebook kommuniziert.

Unter Vorbehalt

Gültig 09.05. bis 23.05.2021

Öffentliche Gottesdienste in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal und in den anderen Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Eine vorherige **Anmeldung zu den Gottesdiensten** ist laut der neuesten Corona-Verordnungen **wieder notwendig.**

Das Tragen vom Mundschutz ist Pflicht, und zwar eine FFP2 Maske oder einen medizinischen Mundschutz. (Auch für Kinder ab dem 6. Lebensjahr) Wir singen nicht und halten die Abstände von 1,5 Metern ein. Es sind immer zwei Ordner anwesend.

Besuch der Pfarrbüros während des Lockdowns

Der Besuch der Pfarrbüros in Obermarchtal und Untermarchtal ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich!

Natürlich bleiben wir auch weiterhin für Sie telefonisch unter Tel. 07375-92131 oder per eMail unter StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de für Sie erreichbar.

In seelsorglichen Notfällen erreichen Sie uns über die Telefonnummer. Bitte sprechen Sie uns ggf. auf den Anrufbeantworter und wir rufen Sie zurück.

Gottesdienste in der Pfarrkirche Neuburg

Ab sofort ist wieder Anmeldepflicht zu den Gottesdiensten an allen Sonn- und Feiertagen.

Für die Gottesdienste am Sonntag bzw. Samstag in der Pfarrkirche Neuburg melden Sie sich bitte an bei: Familie Vollmayer, Lauterach, Tel 07375/1222

Anmeldung: immer mittwochs zwischen 16.00 und 19.00 Uhr

Gottesdienste in der Klosterkirche

Für den Sonntagsgottesdienst in der Klosterkirche Untermarchtal bitten wir Sie dringend um Anmeldung am **Freitag zwischen 10 und 11 Uhr, 15 und 16 Uhr und zwischen 20 und 21 Uhr unter 07393/30-54333.**

Dabei notieren wir Ihren Namen und Ihre Telefonnummer und vernichten diese Daten 3 Wochen nach dem Gottesdienst.

Wir bitten Sie hierfür herzlich um Verständnis.

Mit herzlichen Grüßen

Die Schwestern vom Kloster Untermarchtal

Gottesdienste in der Pfarrkirche Untermarchtal

Laut der neuesten Corona Verordnung ist eine Anmeldung zu den Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen wieder Pflicht.

Wir bitten Sie, sich anzumelden bei Schwester Brigitte 07393/3054410

Immer mittwochs zwischen 10.00 Uhr und 11.00 Uhr

Oder donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrbüro Untermarchtal. (Tel. 917588)

Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus anrufen Tel. 0737592131

Liebe Gottesdienstbesucher/innen,

wir haben ein wirksames Hygieneschutzkonzept für die Gottesdienste erstellt und halten uns auch an dieses. Leider kann ein Hygieneschutzkonzept nicht vor der Anordnung einer Quarantäne schützen, falls ein/-e Gottesdienstteilnehmer/-in positiv auf das Coronavirus getestet wird. Die Quarantäne ergibt sich aus den aktuellen Regelungen des Landes sowie den Regelungen des Robert-Koch-Instituts zur Kontaktpersonen-Nachverfolgung.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihr Bischof Dr. Gebhard Fürst

Unter Vorbehalt

06. Sonntag der Osterzeit

Ökumenischer Kirchentag 2021 Hochfest Hl. Luise von Marillac

Sa 08.05.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal
So 09.05.	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	09.45 Uhr	Laudes, Klosterkirche

	10.15 Uhr	Festgottesdienst Professjubiläum, Klosterkirche
	16.30 Uhr	Feierliche Vesper, Klosterkirche
Mi 12.05.	19.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier (Christi Himmelfahrt), Neuburg
Do 13.05.		Christi Himmelfahrt
	09.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	09.45 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	10.15Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Feierliche Vesper, Klosterkirche
Fr 14.05.	18.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Sa 15.05.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

07. Sonntag der Osterzeit

Sa 15.05.	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
So 16.05.	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Emeringen
		KEINE Messe Neuburg
	09.45 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Maiandacht, Klosterkirche
Fr 21.05.	18.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
	19.00 Uhr	Friedensgebet, Klosterkirche Untermarchtal
Sa 22.05.	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

Pfingsten Renovabis Kollekte

Sa 22.05.	19.00 Uhr	Pfingstvigil, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal
So 23.05.	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Neuburg
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	09.45 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Feierliche Vesper
	19.00 Uhr	Maiandacht, Reutlingendorf (bitte Gotteslob mitbringen)

Spendenmarathon für die Nächstenliebe bei radio horeb:

Vom 7. bis 9. Mai veranstaltet "radio horeb"

einen Spendenmarathon für den Aufbau von christlichen Radiostationen in Afrika. Diesmal für die Länder Demokratische Republik Kongo, Südsudan und Sambia, Libanon sowie Hilfe und die Unterstützung der afrikanischen Radio-Maria Stationen und Corona Pandemie. Ein christliches Radio in diesen armen Ländern ist oft die einzige Möglichkeit die Menschen zu erreichen. Damit

lässt sich auch eine wertvolle Friedensarbeit leisten. Näheres können Sie dem Flyer entnehmen, der Ihnen an den Gottesdienste am 1./2. Mai ausgeteilt wird und auch im Schriftenständen der Kirchen ausliegen. Zum Spenden können Sie auch das Spendentelefon anrufen, die Rufnummer wird Ihnen an diesen 3 Tagen ständig durchgegeben. Schalten Sie ein und hören Sie radio horeb! Bei Fragen zum Empfang von Radio Horeb R. Rommel T 8307

Jenseits des Gewöhnlichen – Youtube-Kanal zu christlicher Lebenskunst

„Glauben mit allen Sinnen“ ist Thema des aktuellen Videos von „Jenseits des Gewöhnlichen“ und zeigt den „Osterweg Liebfrauenhöhe“. Der christliche Lifestyle und Bildungskanal „Jenseits des Gewöhnlichen“ bietet Inspiration zum Nachdenken und Tipps zu ganz konkreten Fragen. Schwester M. Anrika Dold und Schwester Francine-Marie Cooper, zwei Schönstätter Marienschwestern, nehmen die Besucher mit in eine Welt jenseits des Gewöhnlichen. Gottesbegegnungen mitten im Alltag zu entdecken und darauf eine Antwort zu finden, ist ihr Anliegen. Die Beiträge über Lebens-, Glaubens- und Persönlichkeitsthemen sind inspiriert vom katholischen Glauben und von der Spiritualität Schönstatts. Sie erscheinen jeweils am 1. und 18. des Monats. (Link: https://www.youtube.com/channel/UCanMilA1EDbVxasu_Jtf83g) Mehr Informationen: www.liebfrauenhoehe.de

„Eine Rose für Maria“

Die Initiative „Eine Rose für Maria“ startet auch 2021. Das Vertrauen und die Liebe zur Gottesmutter im symbolischen Tun um Ausdruck zu bringen, tut gut – ganz unabhängig von der immer noch andauernden Beschränkungen durch die Corona-Pandemie. In der Erklärung zur Initiative heißt es: „Frauen freuen sich über Blumen. Maria ist eine Frau und sie ist Mutter – unsere und meine Mutter. Es kommt der Mai – ihr Monat. Die beste Gelegenheit, um ihr eine Rose zu schenken (oder Blumen) und ihr damit zu sagen: Gut, dass es Dich gibt. Dass es Dich für mich gibt und dass ich mit allem zu Dir kommen kann: Mit meinen Anliegen, mit meinem Dank, mit meiner Geschichte und mit den Menschen, die zu mir gehören. Für all das und vor allem als Zeichen für mich selbst, kann diese Rose stehen. Unsere Rosen – wir selbst also – schmücken ihr Bild.“ Wer Maria eine Rose schenken möchte – für sich selbst oder für liebe Menschen, kann sich per Telefon ([07457/72-300](tel:0745772300)), per Post („Rose für Maria“, Liebfrauenhöhe 5, 72108 Rottenburg), per E-Mail (eine-rose-fuer-maria@liebfrauenhoehe.de) oder über die Internetseite der Liebfrauenhöhe (www.liebfrauenhoehe.de) melden und Namen und Anliegen durchgeben. Die Marienschwestern bringen die Rose zum Marienbild in der Krönungskirche und beten für alle, die sich melden. Die Namen und Anliegen werden zudem wieder ins Gebetsherz gelegt, das bei der täglichen Eucharistiefeier auf dem Altar steht – ganz nah bei Jesus – und dann in der Schönstatt-Kapelle unter den Augen der Gottesmutter.

Wer eine kleine Spende tätigen möchte, kann nachfolgende Bankverbindung nützen:
Wallfahrtsbüro, Kreissparkasse Tübingen, DE95 6415 0020 0002 4052 94, Verwendungszweck:
Rose für Maria



Die Messe in D-Dur von Antonin Dvorak und sein „Stabat mater“

Am Sonntag, 9. Mai 2021, 14.30 Uhr erschließt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel im Credo-Musik-Projekt geistliche Musik des Komponisten Antonin Dvorak (1841-1904). Dvorak, frommer Katholik, der täglich die Frühmesse besuchte, versteht sich selbst als gläubiger Komponist und nennt seinem Auftraggeber einen möglichen Titel der Messe in D-Dur: „[Glaube, Hoffnung und Liebe](#) zu Gott dem Allmächtigen und Dank für die große Gabe, die mir gestattete, dieses Werk zum Preis des Allerhöchsten glücklich zu beenden.“ Das an Popularität die Messe überragende „Stabat mater“ wird ebenfalls einbezogen, was einerseits zum Marienmonat Mai und andererseits wunderbar zum Muttertag passt. Dvorak meditiert hier, wie die Gottesmutter unter dem Kreuz zur Trösterin aller wird, die ein Kreuz tragen müssen. Je nach Corona-Lage findet die Begegnung als Gebet in der Basilika St. Martin in Wiblingen oder als Online-Vortrag statt. Anmeldung bzw. Anforderung von Link oder Telefonnummer zum Mithören erfolgt

über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de. Unter www.dekanat-eu.de wird rechtzeitig bekannt gegeben, in welcher Form die Veranstaltung durchgeführt wird.

Das Wirken des Geistes im Werk von Sieger Köder

Am Sonntag, 16. Mai 2021, 19.00 Uhr erschließt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel bei einem Online-Vortrag Werke von Sieger Köder (1925-2015) in pfingstlicher Perspektive. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht der Glas-Fenster-Zyklus in der Heilig-Geist-Kirche in Ellwangen, das zu den herausragenden und theologisch kohärentesten Werken im Schaffen des Pfarrers und Malers von der Ostalb zählt. Das pfingstliche Leuchten führt hier in einem großen Bogen von der Schöpfung durch den Alten und Neuen Bund und die Kirchengeschichte bis zur Vollendung. Jenes letzte Bild zählt überhaupt zu den bekanntesten: eine Rose aus lauter Rosen. Als gebürtiger Ellwanger konnte Wolfgang Steffel Köder schon von Kindesbeinen an kennenlernen. Von da her hat es sich ergeben, dass im Dekanatsprogramm viele persönliche Begegnungen mit Sieger Köder arrangiert wurden. Nach seinem Tod im Jahr 2015 war das Dekanat bei vielen Exkursionen im Ellwanger Bergland auf seinen Spuren unterwegs. Die Anforderung eines Links zur Zoom-Konferenz erfolgt über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

„Die innere Burg“ von Teresa von Avila

Die Mystikerin Teresa von Avila (1515 - 1582) schreitet in ihrer Schrift „Seelenburg“ Wohnung um Wohnung immer weiter in die inneren Räume. So wird das Buch auch „Die innere Burg“ genannt. Wer denkt hier nicht an die Weisung des Ignatius: „Verspüren und verkosten von innen her“? Ganz innen beschreibt sie ein „ganz einzigartiges Sichselbstvergessen“. Auf dem Weg dorthin fehlt es nicht an weiteren hilfreichen Symbolen. Die Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling ist für Teresa ein Bild unserer Sehnsucht, ganz in Gott geborgen zu sein. Dr. Wolfgang Steffel erschließt das Denken Teresas bei den „Ignatianischen Impulsen“ am Dienstag, 18. Mai, 19.00 Uhr. Je nach Corona-Lage findet die Begegnung als Gebet in der Kirche St. Michael zu den Wengen in Ulm oder als Online-Vortrag statt. Anmeldung bzw. Anforderung von Link oder Telefonnummer zum Mithören erfolgt über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de. Unter www.dekanat-eu.de wird rechtzeitig bekannt gegeben, in welcher Form die Veranstaltung durchgeführt wird.

Philosophische Wahrheitstheorien im Praxis-Check

Im Treffpunkt Christsein des Dekanats Ehingen-Ulm mit dem Reihentitel „Was ist Wahrheit?“ erschließen Birgit Schultheiß und Dr. Wolfgang Steffel am Donnerstag, 20. Mai, 19.00 Uhr in einem Online-Vortrag philosophische Wahrheitstheorien. Deren Kriterien von Konsens, Kohärenz, Nützlichkeit oder gesundem Menschenverstand werden mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen wie Fakenews, Kommunikationsblasen und Verschwörungstheorien verbunden. Danach wird aufgezeigt, wie der christliche Wahrheitsbegriff die genannten Kriterien zu einem umfassenden Wirklichkeitsbezug verschmilzt, der in seiner überraschungsoffenen Stimmigkeit und leibgeistigen Ganzheitlichkeit den Vergleich mit Wahrheitsansprüchen in Naturwissenschaft, Kultur oder Psychologie nicht nur nicht scheuen braucht, sondern diese bei weitem zu übersteigen vermag. Anmeldung bzw. Anforderung von Link oder Telefonnummer zum Mithören erfolgt über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de.

Anzeige

Angebot des Monats



Elektro Müller
Wildrosenstraße 2
Hayingen
Tel. 07386 / 296 www.elektro-mueller-hayingen.de

jura. Kaffeevollautomat E80 piano black
One-Touch-Cappuccino-Funktion
Modernes TFT-Display
Hygiene Plus: integrierte Pflegeprogramme und extra Milchsystemreinigung.
+++ WEITERE MODELLE IN DER AUSSTELLUNG +++

949,- €*
online verfügbar
www.muellers-elektro-shop.de

*Aktionszeitraum: 01.05.-31.05.2021
Inkl. 1 kg Amann-Kaffee.

ELEKTROPLANUNG • INSTALLATION • HAUSGERÄTE